

## COVID-19 Schutzkonzept für PEAK-Kurse und Veranstaltungen

Das vorliegende Schutzkonzept beschreibt die Massnahmen, welche die Eawag im Rahmen der Weiterbildungsveranstaltungen mit Kursteilnehmenden an der Eawag und extern trifft. Die Massnahmen dienen der Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG und dem Schutz aller anwesenden Gäste und Mitarbeitenden. Die Eawag hat die Zahl der Teilnehmenden in ihren Räumlichkeiten beschränkt. Die Maximalzahl darf nicht überschritten werden.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und Kooperation.

Es gibt **drei Grundprinzipien** zur Verhütung von Übertragungen:

1. Distanz halten
2. Hygienemassnahmen befolgen
3. Vorsorgeregeln einhalten und Rückverfolgbarkeit gewährleisten

### 1. Distanz halten

- Alle Personen müssen die Distanz von 1.5 Metern oder mehr zueinander einhalten; dies gilt auch in den Pausen. Bei Kursen und Exkursionen kann es Situationen geben, in denen die 1.5 Meter-Distanzregel nicht immer durchgehend eingehalten werden kann. Tragen Sie bitte auch dazu bei, dass dies möglichst selten vorkommt und nur kurzzeitig.
- Die Sitzgelegenheiten im Seminarraum sind so eingerichtet, dass die Teilnehmenden den Abstand von 1.5 Metern zueinander einhalten können. Während der gesamten Weiterbildungsveranstaltung behalten die Teilnehmenden den gleichen Sitzplatz. In den Korridoren, im Treppenbereich sowie im Seminarraum und auch bei Exkursionen, Besichtigungen, Live-Demonstrationen müssen alle anwesenden Personen Mund-Nasen-Schutzmasken tragen. Referierende müssen während des Vortrags keine Maske tragen.
- Grössere Gruppenansammlungen in den Pausen und beim Mittagessen sind zu vermeiden. Auch im Wartebereich der Toilettenanlagen ist die 1.5-Meter-Distanzregel einzuhalten und es gilt die Maskenpflicht.
- Das Mittagessen findet in der Regel im Atrium im Forum Chriesbach statt. Die vorbereiteten Plätze an den Tischen dürfen nicht verschoben werden. Die Essensausgabe befindet sich im angrenzenden Raum Aqualino FC B81. Bitte tragen Sie die Schutzmaske und gehen Sie gestaffelt (maximal 2 Personen gleichzeitig) der Bodenmarkierung (Einbahnverkehr) folgend zum Buffet.
- Im Falle der Benutzung der Räumlichkeiten in externen Restaurants wird das Schutzkonzept des Gastgewerbes angewendet.

### 2. Hygienemassnahmen:

- Händeschütteln ist zu vermeiden.
- Alle Personen waschen sich regelmässig die Hände mit Wasser und Seife und benutzen Händedesinfektionsmittel. Beim Haupteingang und beim Eingang in den Seminarraum steht je eine Desinfektions-Station zur Verfügung. Husten und niesen Sie in ein

Taschentuch oder in die Armbeuge. Entsorgen sie gebrauchte Hygienemasken in den dafür vorgesehenen Eimern mit Deckel.

- Der Seminarraum wird vor Beginn der Veranstaltung gut gelüftet. Die Räume verfügen zusätzlich über Luftfilter. Die Lüftung darf während der Veranstaltung nicht ausgeschaltet werden. In den Pausen werden alle Türen und Fenster zum Durchlüften geöffnet.
- Die Türe in den Seminarraum darf während der Schulung geöffnet bleiben (Frischluftzufuhr).
- Aus Hygienegründen werden keine Notizblöcke und Kugelschreiber aufgelegt.
- Tische, Stühle, wiederverwendbare Kursutensilien (bspw. Flipchart-Stifte), Türgriffe, Kaffeemaschine und andere Objekte werden regelmässig gereinigt und desinfiziert.

### 3. Vorsorgeregeln einhalten und Rückverfolgbarkeit gewährleisten – Infektionsketten nachverfolgen

- Wer einer Risikogruppe angehört oder kürzlich aus einem Risikogebiet (gemäss BAG) zurückgekehrt ist, wird gebeten, nicht vor Ort teilzunehmen.
- Teilnehmende, die Krankheitssymptome wie Husten, Halsschmerzen, Fieber oder Fiebergefühl, Muskelschmerzen, plötzlichen Verlust des Geruchs- und/ oder Geschmacksinns aufweisen oder im Kontakt mit infizierten Personen waren, bleiben zu Hause und begeben sich in Selbstisolation für eine Zeitdauer von mindestens 10 Tagen seit Symptombeginn. Beendigung frühestens 48 Stunden nachdem keine Symptome mehr spürbar sind.)
- Treten Krankheitssymptome **während** des Aufenthaltes auf, gehen die betroffenen Personen mit Hygienemasken unverzüglich nach Hause und kontaktieren ihren Arzt.
- Treten Krankheitssymptome **bis zu 14 Tage nach** der Veranstaltung an der Eawag auf und wurde die Ansteckung mit COVID-19 von einem Arzt bestätigt, **DANN**
- informiert die erkrankte Person die Eawag über die COVID-19 Erkrankung: E-Mail [covid19@eawag.ch](mailto:covid19@eawag.ch)

Im Falle einer gemeldeten Ansteckung mit Covid-19 werden die übrigen Teilnehmenden kontaktiert. Die Eawag behält sich das Recht vor, auf die Kontaktdaten der Teilnehmenden zurückzugreifen. Um die Infektionskette zu unterbrechen, kann eine Isolation bzw. Quarantäne notwendig werden.

Hygienemasken und Desinfektionsmittel sind vorhanden. Hygienemasken werden nur bei Bedarf an die Teilnehmenden abgegeben. Alle Teilnehmenden sind in der Pflicht, Mund-Nasen-Schutzmasken dabei zu haben und diese korrekt zu tragen.

Dieses Dokument wird allen Teilnehmenden bei der Anmeldebestätigung zur Veranstaltung elektronisch zugestellt.